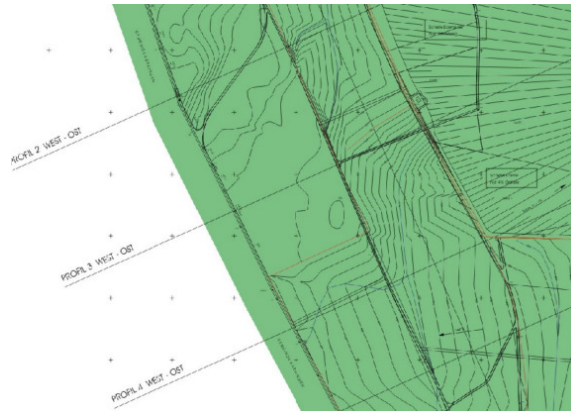


Kiesabbau Forenban Gunzgen

Kieswerk Gunzgen AG
Bürgergemeinde Gunzgen



Gestaltungsplan mit Umweltverträglichkeitsbericht Kiesabbau

Sonderbauvorschriften legen den Kiesabbau und die zugehörigen Randbedingungen fest.

Der Endgestaltungsplan zeigt die zukünftige Landschaft auf.

SONDERBAUVORSCHRIFTEN (Auszug)

§ 6 In der Zone für Kiesabbau und Wiederauffüllung wird der Ober- und Unterboden entfernt, Kies abgebaut, mit unverschmutztem Aushubmaterial aufgefüllt und wieder fachgerecht rekultiviert.

§ 31 Das überschüssige Wasser wird über die Oberfläche bzw. die Rohplanie mit möglichst >4 % Gefälle in offene Gräben, Feuchtbiootope, zum Hardgraben, zu Kieskörpern oder in den Kieskorridor Grenzweg zum Versickern oder Verdunsten abgeleitet.



Projektbeschreibung

Im Wald Forenban wird in vier Etappen der Wald gerodet, der Humus deponiert und Kies abgebaut. Anschliessend wird mit unverschmutztem Aushubmaterial aufgefüllt, rekultiviert und aufgeforstet. Dabei sind die umweltrechtlichen Vorschriften einzuhalten und ein ökologischer Ausgleich zu schaffen.

Raumplanung

Frey+Gnehm AG erarbeitet einen Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften. Zusammen mit externen Fachleuten (Geologie, Boden- und Naturschutz) werden die Auswirkungen des Vorhabens in einem Umweltverträglichkeitsbericht optimiert. Im Raumplanungsbericht werden die Entscheidungen transparent und nachvollziehbar aufgezeigt.

Technische Daten

Perimeterfläche	24.5 ha
Kiesabbau	2.13 Mio.m ³
Jährliches Abbauvolumen	ca. 100'000 m ³
Abbaudauer geplant	ca. 20 Jahre
Ökologischer Ausgleich	10 %
Max. Fläche Wanderbiotope	5 ha
Projekt	1999-2001

Raumplanung / Umweltschutz